

Saison 2020/2021

Kreisrundsreiben Allgemeines Nr. 2



Kreisvorsitzender

Marco Knapp
Quellenhofweg 1
33617 Bielefeld

Tel.: (05 21) 9 14 62 49
marco.knapp@wttv.de

nrw-tischtennis.de/Bielefeld-Halle

31.01.2021

Hallo Kreis Bielefeld-Halle,

das Jahr 2020 – ein Jahr der Auszeit und des Verzichts – haben wir hinter uns gelassen und hoffentlich geht es Euch allen soweit gut! Das Jahr 2021 ist nun schon fast einen Monat alt – wird es ein Jahr des Aufbruchs?

Ein Stück Zukunft könnte die Strukturreform des WTTV sein, darüber gibt es viele Angebote der Verbände, die Euch bei Eurer Zukunftsgestaltung weiterhelfen. Außerdem gibt es neue Entscheidungen zur laufenden Saison.

An dieser Stelle möchte ich es nicht versäumen, dem Kreisvorstand, Kreissportausschuss und Kreisjugendvorstand für die vielen – nicht sehr angenehmen und langen Diskussionen mit vielen guten Entscheidungen im Umgang mit der Pandemie Dank zu sagen.

Allgemeines

Kreisversammlung 2020

Wie Ihr mitbekommen habt, hat der Kreisvorstand im Jahr 2020 auf die Durchführung der Kreisversammlung verzichtet. Die Notwendigkeit von Entscheidungen stand unserer Meinung nach nicht im Verhältnis zum gesundheitlichem Risiko einer Präsenzveranstaltung. Soweit wir Kontakt zu Vereinsvertretern hatten, erhielten wir eigentlich Zustimmung für diese Entscheidung.

Kreisversammlung 2021

In diesem Jahr haben wir eine andere Ausgangslage – es stehen wieder Wahlen an. Aus diesem Grunde ist die Einberufung einer Versammlung deutlich bedeutender – sei es als Präsenz- oder Online-Veranstaltung. Angesichts der aktuellen Situation überlegt der Kreisvorstand den Kreistag erst Ende August durchzuführen. Anträge, die die Saisonplanung betreffen, könnten in einer Online-Veranstaltung diskutiert und wie im Vorjahr als Mail-Abstimmung beschieden werden.

Sollte von Eurer Seite etwas gegen diese Planungen sprechen, so bitten wir um zeitnahe Rückmeldung. Wichtige Einzelthemen, die Euch bewegen, können wir zwischendurch auch mit interessierten Vereinsvertretern per Video-Konferenzen besprechen.

Infos aus dem WTTV

Strukturreform

Einen wichtiger Tagesordnungspunkt der letzten Kreisversammlung wäre die Strukturreform des WTTV geworden. Bedingt durch die aktuelle Situation wurde die Abstimmung erst einmal verschoben.

Im Regionalteil der Tischtennis aus dem Monat Januar 2021 findet Ihr einen ausführlichen Bericht über den aktuellen Stand der Diskussion in der Arbeitsgemeinschaft. Wer die Zeitung nicht erhält, kann die WTTV-Einlage auf der Internetseite des WTTV einsehen:

<https://nrw-tischtennis.de/regionalseiten>

Wir geben Euch noch ein paar Tage Zeit den Artikel zu lesen und geben Euch dann die Diskussionsmöglichkeit in einer Video-Konferenz.

Neue Informationsmöglichkeiten in Corona-Zeiten

Nutze den Tag, nutze die Zeit! Die Verbände bieten in den nächsten Wochen viele „kleine“ und kostenlose Online-Veranstaltungen an:

WTTV-Sprechstunde

In dieser Woche beginnt die WTTV-Sprechstunde. Mittwochs 19-20 Uhr werden viele Themen der Vereinsentwicklung angeboten. Es lohnt sich mal reinzuschauen!

<https://nrw-tischtennis.de/49418-2>

DTTA-Akademie

Auch auf der Bundesebene lohnt sich ein regelmäßiger Blick auf die Internetseite. Montags von 18-19 Uhr werden Angebote zu Training, aber auch zur Organisation gemacht.

Stadtsporbund Bielefeld (Kreissportbund Gütersloh sicher ähnlich)

Unter der Rubrik FIX UND FÄHIG werden ab dem 16.02. Veranstaltungen unter dem Motto „Fit in 60 Minuten“ angeboten!

Und was macht der Kreis?

Wir arbeiten auch noch an einem Format. Die Eröffnung wird die bereits zuvor angekündigte Veranstaltung zur Strukturreform machen. Habt Ihr Themenwünsche? Gibt es etwas, wo Ihr im Kreis gerne drüber sprechen möchtet? Meldet Euch!

Aus dem Sportausschuss

Am 27.01.2021 müssten alle Verein folgende Information von Werner Almesberger per Mail erhalten haben.

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

In diesen Tagen mehren sich Nachfragen zum weiteren Saisonverlauf. Nachfolgend deshalb der aktuelle Stand unserer Planungen:

1. Wir haben alle Spielleiter im WTTV angewiesen, Mannschaftskämpfe, die bislang noch für den Januar/Februar geplant sind, zu verlegen. Dies geschieht sinnvollerweise im Einvernehmen der beiden jeweils beteiligten Vereine, kann aber auch vom Spielleiter selbst im Rahmen einer Absetzung erfolgen. Wir vertrauen darauf, dass dies in allen Bezirken und Kreisen längst in Angriff genommen wurde.
2. Sofern auch Spieltage im März betroffen sind, werden wir die betreffenden Mannschaftskämpfe auf Verbandsebene möglichst komplett auf die Wochenenden ab dem 24./25.4.2021 verlegen. Hier können (müssen)

sich dann die Bezirke und Kreise anschließen, um zu gewährleisten, dass die zu Saisonbeginn geäußerten Terminwünsche der Vereine erfüllt werden. Eine Handreichung, wie das ohne allzu großen Aufwand in click-TT zu bewerkstelligen ist, liefern wir zu gegebener Zeit.

3. Sie können etwa Mitte Februar eine neue Beschlussfassung des Vorstands für Sport des WTTV erwarten. Mit Sicherheit werden wir dem Pokal- und Einzelspielbetrieb widmen, mit einiger Wahrscheinlichkeit auch dem Punktspielbetrieb ab März.

4. Sollte sich auch direkt nach den Osterferien kein Spielbetrieb realisieren lassen, müssen wir uns mit einem Abbruch beschäftigen. Die Regelungen des Abschnitts M der WO sowie das Gutachten des Ressorts WO des DTTB vom 23.1.2021 lassen theoretisch eine Wertung pro Gruppe zu, sofern 50% der Mannschaftskämpfe durchgeführt wurden. Wir werden diesen Weg auf gar keinen Fall beschreiten, weil er nicht nur für eine Ungleichbehandlung paralleler Gruppen sorgt, sondern auch für erhebliche Verwerfungen innerhalb einer Gruppe. Kurzum: Wenn die Durchführung der einfachen Runde nicht vollständig gelingt, werden wir die Spielzeit 2020/21 für ungültig erklären. Die Entscheidung darüber fällt jedoch frühestens im März.

Viele Grüße

Werner Almesberger

Noch am gleichen Abend haben Kreisvorstand, Kreissportausschuss und Kreisjugendvorstand in einer Videokonferenz reagiert und folgende Entscheidungen getroffen:

Die verbleibenden Spiele der aktuellen Saison 2020/2021 werden auf Kreisebene abgesetzt und in den Wochen nach den Osterferien neu angesetzt.

Wir wissen alle nicht, wie es genau weitergeht und wann wir wieder in die Hallen kommen. Aber: Im Sommer letzten Jahres wurde die Entscheidung getroffen, dass der Kreis Bielefeld-Halle mit kleinen Staffeln in die Saison geht. Dieses versetzt unseren Kreis in die Lage, die restlichen Spiele in nur wenigen Wochen durchzuziehen!

Wenn wir nach den Osterferien erst starten ist entweder die Entscheidung gefallen, dass die Saison – wie in Punkt 4 von Werner Almesberger erläutert – abgebrochen wurde oder aber die Rückrunde wird gestartet und kann wahrscheinlich durchgespielt werden. Wir gehen davon aus, dass wir Euch Vereinen damit die maximal mögliche Planungssicherheit geben.

Die Staffelleiter haben schnell gearbeitet und die Spiele bereits (erneut) verlegt. Wir können also entspannt der Entwicklung entgegen sehen. Sollten Spiele im März noch möglich werden: Es gibt Telefon, Email und andere Kontaktmöglichkeiten der Gegner. Alternativ könnten wir aber auch die Zeit nutzen, unsere Körper wieder an den Sport zu gewöhnen.

Allen Tischtennispielern im Kreis Bielefeld-Halle wünsche ich viel Geduld beim Durchhalten und bleibt gesund!

Marco Knapp

Kreisvorsitzender
im WTTV-Kreis Bielefeld-Halle

Rechtsmittelbelehrung

Gegen alle vorgenannten Entscheidungen ist der Einspruch das zulässige Rechtsmittel.

In einem ersten Schritt empfehlen wir einen formlosen Widerspruch bei der zuständigen Stelle (z. B. beim Spielleiter oder beim Sportwart des Kreises), etwa per E-Mail oder telefonisch. Hierbei können der strittige Sachverhalt und die dazu getroffene Entscheidung diskutiert, geklärt und ein Einspruch ggf. vermieden werden. Ungeachtet vermeintlicher Erfolgsaussichten und der Dauer des Kontaktes hat dieser Widerspruch jedoch keine aufschiebende Wirkung hinsichtlich der nachgenannten Einspruchsfristen.

Einsprüche sind in Textform (§ 10 Abs. 1 der Rechts- und Verfahrensordnung des WTTV (RuVo)) innerhalb einer Frist von einer Woche nach Bekanntgabe der Entscheidung (§ 12 Abs. 2 Nr. 1, § 9 RuVo) an den Spruchausschuss des Bezirks OWL (Carsten Kucks, Fiegenburgweg 11, 32361 Pr. Oldendorf, Mobil 0151 52321806, E-Mail: ck@tt-mlk.de) zu richten.

Vereine müssen die Genehmigung der nach § 26 BGB vertretungsberechtigten Personen bzw. die Genehmigung der nach ihrer Satzung vertretungsberechtigten Personen beifügen (§ 10 Abs. 1 RuVo). Für den Einspruch ist ein Kostenvorschuss von 100,00 € zu zahlen, und zwar innerhalb der Einspruchsfrist (§ 15 RuVo). Die Bankverbindung lautet: WTTV Bezirk OWL, Sparkasse Gütersloh, IBAN: DE51 4785 0065 0010 0088 38, BIC: WELADED1GTL.